Stadt Amberg

Marktplatz 11 92224 Amberg



Beschlussvorlage	Vorlage-Nr:	OB/0002/2010 öffentlich
	Erstelldatun	
	Aktenzeiche	n: OB.10 En
HAW Technologie Campus Verfasser: Oberbürgermeister Wolfgang Dandorfer		
Beratungsfolge	20.05.2010	Hauptverwaltungs- und Finanzausschuss
Beratangsroige	14.06.2010	Stadtrat

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat stimmt einer Beteiligung an dem Technologie-Campus der HAW zu. Hierzu werden in den Haushalten von 2011 bis 2015 jeweils 20.000 Euro eingeplant.

Sachstandsbericht:

Die Hochschule Amberg-Weiden (HAW) will einen Technologiecampus in Amberg errichten. Dazu sind Kooperationspartner notwendig. Zur Errichtung der Gebäulichkeiten hat sich die Gewerbebau Amberg GmbH bereit erklärt (Anlage 1).

Mit dem Freistaat Bayern hat die Gewerbebau Einigung über den Abschluss eines Erbbaurechtsvertrages für die Gebäude A und F erzielt. Damit ist die Gewerbebau in der Lage, das Gebäude F zu sanieren und die Immobilie der HAW als Amberger-Technologie-Campus anzubieten. In dem dargestellten Gebäude können 570 qm Nutzfläche angeboten werden. Das gleiche wäre nochmals im Gebäude A möglich.

Um die Flächen entsprechend managen und betreiben zu können, braucht die HAW an Betriebskosten ca. 160.000 € im Jahr (2011 bis 2015). Diese Summe kann nur von den umliegenden Körperschaften (Landkreise und Städte) aufgebracht werden. Deshalb fand am 26.02.2010 in der Fachhochschule ein Gespräch statt, in dem der Präsident den Inhalt des Technologie-Campus darlegte und einen entsprechenden Finanzierungsvorschlag unterbreitete. Ansprechpartner waren die Landkreise Amberg-Sulzbach, Neustadt a.d. Waldnaab, Tirschenreuth, Schwandorf und die kreisfreien Städte Amberg und Weiden. Außerdem waren die Handwerkskammer und die IHK zu dem Gespräch geladen.

Um die Sache voranzubringen, bittet der Präsident in einem Schreiben die Stadt Amberg, die vorgesehenen 20.000 Euro pro Jahr für die Zeit von 2011 bis 2015 zur Verfügung zu stellen.

(Malfana Dandarfan)
(Wolfgang Dandorfer)
Oberbürgermeister